

[4846.] Das Centralblatt für die gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preussen. Im Auftrage des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten herausgegeben von Stiehl, K. Geh. Ober-Reg.-Rath.

gelangt in grosser Anzahl in die Hände der Behörden, der Gymnasial-Directoren, der Professoren, Gelehrten, Lehrer, Geistlichen, Schulmänner, Beamten u. s. w. Ich empfehle es daher zu Ankündigungen Ihres Verlages und habe, um die Insertion zu erleichtern, den Preis der Petitzeile von jetzt ab von 3 Sgr auf 2 1/2 Sgr gestellt.

Berlin, Februar 1866.

Besser'sche Buchhandlung.
W. Hertz.

[4847.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

Der Telegraph. Tages- und Unterhaltungsblatt. 5gesp. Petitzeile 1 Ngr.

Illustriertes Familien-Journal. 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

Allgemeine Illustrierte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

Der Maschinenbauer. 3gesp. Nonpareillezeile 2 1/2 Ngr.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Daube & Co. in Frankfurt a. M., H. Engler in Leipzig, Jac. Türkheim in Hamburg, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 # verbreitet.

Gelbe Hefte.

Illustrierte Flugblätter.

[4848.]

Es wird täglich von uns das Inhaltsverzeichnis zu den „Gelben Hefen“ pr. 1865“ verlangt. Obschon wir den verehrten Auftraggebern bereits privatim angezeigt haben, daß wir leider nicht im Stande sind, diesem Begehren zu genügen, da jedes einzelne Heft in sich abgeschlossen ist, so wollen wir das, zur Vermeidung weiterer Bestellungen, hiermit doch noch zur allgemeinen Kenntniss der betr. preuß. Handlungen bringen und bitten, davon gef. Notiz zu nehmen.

Leipzig, 26. Februar 1866.

Magazin für Literatur.

[4849.] Um Weitläufigkeiten und unnöthige Correspondenzen zu vermeiden, wiederholen wir hiermit, daß wir nur feste Bestellungen auf:

Hofmann, Einleitung in die moderne Chemie. berücksichtigen können.

Braunschweig.

Fr. Vieweg & Sohn.

[4850.] Joh. Fr. Schalch in Schaffhausen verbittet sich künftighin alle Novitäten. Ich werde mir bei Gebrauch selbst wählen. Meinen Herren Commissionären habe bereits Ordre erteilt, Unverlangtes abzuweisen.

[4851.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

Crier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 Sgr pro 4spalt. P.-Z.), welche an uns zu adressiren sind, nicht an die Expedition, bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung.

Crier. Fr. Vink'sche Buchh.

[4852.] Verlags-Offerte

der zweiten vermehrten und vollständig umgearbeiteten Ausgabe meiner „Gerichtlichen Medicin“ unter sehr annehmlichen Bedingungen.

Dr. Lion sen.
Berlin, Köpnickstr. 74.

Warnung.

[4853.]

Die Colporteur:

J. Baumgartner in St. Josephen bei St. Gallen

und

G. Nonnenberg in Schwelm

haben es verstanden, sich mein Vertrauen zu erwerben — aber auch empfindlich zu verletzen, indem sie bedeutende Summen, welche sie für mich einzuziehen hatten, in ihrem Rugen verwandten.

Ich habe gegen Beide Einleitung der Untersuchung beantragt.

Sollte einer der Herren Collegen mit dem Aufenthalt des Colporteurs

J. Hartmann, bisher in Tepliz, nachzuweisen im Stande sein, so würde mich derselbe sehr zu Dank verpflichten.

Achtungsvoll und ergebenst

Berlin, im Februar 1866.

Friedrich Scherl.

Leipziger Börsen-Course
am 26. Februar 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	573/16 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	99 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M. Ladr. à 5 M.	k. S. 8 T.	111 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	99 3/4 G
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	152 1/2 G
	l. S. 2 M.	151 1/2 G
London pr. 1 Pf. St. . . .	k. S. 7 T.	6. 25 3/4 G
	l. S. 3 M.	6. 22 3/4 G
Paris pr. 300 Fres. . . .	k. S. 8 T.	81 3/4 G
	l. S. 3 M.	80 3/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	98 1/2 G
	l. S. 3 M.	96 1/2 G

Bank-Disconto: 6%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/5 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " " " do.	—
And. ausländ. Louisd'or " " " do.	11 1/2 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 17 1/2 B
20 Francs-Stücke do.	5. 12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	—
Kais. do. do. " do.	6% G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . .	98% G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.	99% G
do. do. do. do. à 10 M.	99% G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99% G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erwichene Neuigkeiten des deutschen Buchbaus. — Der Geschenkwurf zum Schutz der Urheerrechte. — Reisezeiten. — Personalnachrichten. — Anzeigebrett Nr. 4695 — 4853. — Leipziger Börsen-Course am 26. Februar 1866.

Abel 4707.	Frühling 4778.	Krauß in P. 4699.	Pribet 4770.
Anonymous 4700 — 2. 4808 — 9.	Geiger in P. 4738. 4741.	Kummel in P. 4791.	Fussler in P. 4769.
4816 — 24. 4828. 4836. 4847.	Georg in P. 4704. 4716.	Kauffer, Gebr., 4712.	Reichenbach in P. 4733. 4755.
Antiquar., Schweiz., 4797.	Gierup 4796.	Par 4790.	Richter in P. 4784.
Abel & G. in B. 4782.	Hausé 4814.	Rechner 4787.	Schalt 4850.
Abel & G. in P. 4776.	Holtschmidt 4839.	Reiner 4742.	Scherl 4853.
Art 4709. 4727.	Hallberger, G., 4845.	Remper 4766.	Schilde 4730.
Bäcker in R. 4774.	Hartknoch 4783.	Reingold 4780.	Schmalzer & P. 4804.
Bartel 4837.	Helfer 4731.	Reinhold 4780.	Schmid in P. 4765.
Bath 4718.	Hendel 4715.	Reinhold in P. 4793.	Schmidt, G. F., in P. 4720.
Baummann in Dresd. 4826.	Hermann'sche Buchh. in P. 4799.	Rippert'sche Buchh. 4793.	Schnee in P. 4711. 4735.
Bergion-Sonnenberg 4840.	Herrsch 4812.	Roecher 4757.	Schneider in D. 4696.
Berling 4750.	Herzbruch 4803.	Lucas in R. 4745.	Schönberg 4807. 4838.
Besser in P. 4846.	Hirich 4721.	Mag. f. Lit. 4848.	Schonlau 4788.
Brill 4781.	Hirzel 4724.	Marcus 4773.	Schrey 4843.
Barow 4735.	Hoffmann in P. 4764.	Masse 4763.	Schulz in P. 4749. 4801.
Balsch Sohn 4752.	Hopf 4798.	Minde 4734.	Schweigger 4714.
Galvay & G. 4740. 4762.	Huber & G. in St. G. 4746.	Mitschke 4772.	Seemann 4841. 4844.
Deiter 4695.	Huversuhl 4779.	Morgenstern 4754.	Seitzberg 4732. 4775.
Deffen 4758.	Jäger in P. 4739.	Müller in R. 4815.	Stangel 4737.
Deffoff 4780.	Jasprowitz 4833 — 34.	Müller 4759.	Stargardt 4761.
Dominicus 4768.	Kellner 4810.	Muquardt 4792. 4832.	Sülpe 4748.
Dür'sche Buchh. 4736.	Kesseling 4710.	Natanson 4744.	Thimm 4831.
Ehlermann 4713. 4719.	Kiehoff & R. 4829.	Rehrhorn 4786.	Veihagen & R. 4825.
Ehrhardt 4747.	Klemm in D. 4717.	Refener 4759.	Vieweg & S. 4723. 4849.
Engelmann in P. 4729.	Klindstedt 4751.	Reuner 4697.	Waldheim 4708.
Falk & P. 4805.	Köhler in P. 4795.	Reutemann 4771.	Weigel, L. D., 4705.
Fleischer, G. F., in P. 4756. 4794.	Köhler in P. 4802. 4830.	Ranzer 4698. 4785.	Werner in P. 4703.
Fleischmann's Buchh. 4842.	Kollmann in D. 4813.	Radusch 4760.	Wiese 4806.
Frand 4777.	Korn in P. 4722. 4726. 4800.	Reuber, J., 4728.	Wolf in D. 4767.
Friedlein in P. 4835.	Kornicker 4811.	Richter's Bve. & S. 4706.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.